

# Die 10 Tourenregeln des 1. Motor-Roller-Club Kassel 1996

## **Folgende Sicherheitsregeln sind von den Teilnehmern der Touren unbedingt einzuhalten:**

01. Vor der Tour die Roller voll tanken, um nicht gleich mit der ganzen Truppe an die nächste Tankstelle zu fahren.
02. Das langsamste Fahrzeug, bzw. der ungeübteste Fahrer gibt das Tempo vor. Er oder Sie sollte möglichst dicht bei dem Tourminator (Führungsfahrzeug) fahren.
03. Während der Tour wird nicht überholt.
04. Sollte jedoch ein Überholvorgang nötig sein, denke ich daran, das mein Hintermann vielleicht auch noch überholen möchte und fahre soweit wie möglich nach vorne, bremsen mich also nach dem Überholmanöver nicht sofort ein. Wenn die Straße frei ist, lasse ich meinen linken Blinker an, dann weiß mein Hintermann, das er noch überholen kann. Ich sehe ja doch noch ein Stück weiter als er. Wenn es eng wird, fahre ich soweit rechts wie ich kann, dann kann mein Hintermann sich neben mir einreihen.
05. Auf geraden Strecken versetzt hintereinander fahren und in Kurven die Sicherheitslinie wählen.
06. An Verkehrsampeln oder Bahnübergängen zu zweit nebeneinander anhalten und dicht zusammen bleiben. An ungesicherten Kreuzungen wird die Kreuzung durch einen bzw. zwei Fahrer (ausgestattet mit Warnweste) gesperrt, damit der Verbund erhalten bleibt.
07. Jeder Fahrer/in in der Gruppe muss den Vordermann und seinen Hintermann im Auge behalten. Sollte der Hintermann verloren gehen, durch Hupe oder Lichthupe dem voraus fahrenden melden, das jemand fehlt. (Achtung! Innerhalb geschlossener Ortschaften darf die Hupe nur als Warnsignal benutzt werden.) Ist der Vordermann an Kreuzungen/ Abfahrten nicht zu sehen, ist geradeaus weiterzufahren.  
  
Beim Einsatz von zwei Begleitfahrzeugen (Führungsfahrzeug vorne und Sicherungsfahrzeug hinten) sind diese mit Funkgeräten bzw. Mobiltelefonen ausgestattet, damit bei Verlust eines oder mehrerer Fahrzeuge ein geeigneter Platz zum Sammeln angefahren werden kann.
08. Es werden ausreichend Pausen eingerichtet, um den menschlichen Bedürfnissen nachzugehen. Bei diesen Pausen wird auch festgelegt, wann die Fahrzeuge über 50 ccm einmal Freigefahren werden können.
09. Wir richten unsere Fahrgeschwindigkeit nicht unbedingt nach dem Vordermann, sondern nach unserem Fahrkönnen und versuchen uns nicht zu überschätzen.
10. Jeder fährt auf eigenes Risiko. Grundsätzlich sollte niemand schneller fahren als Er oder Sie es kann. Für ausreichenden Abstand muss jeder selbst sorgen.

